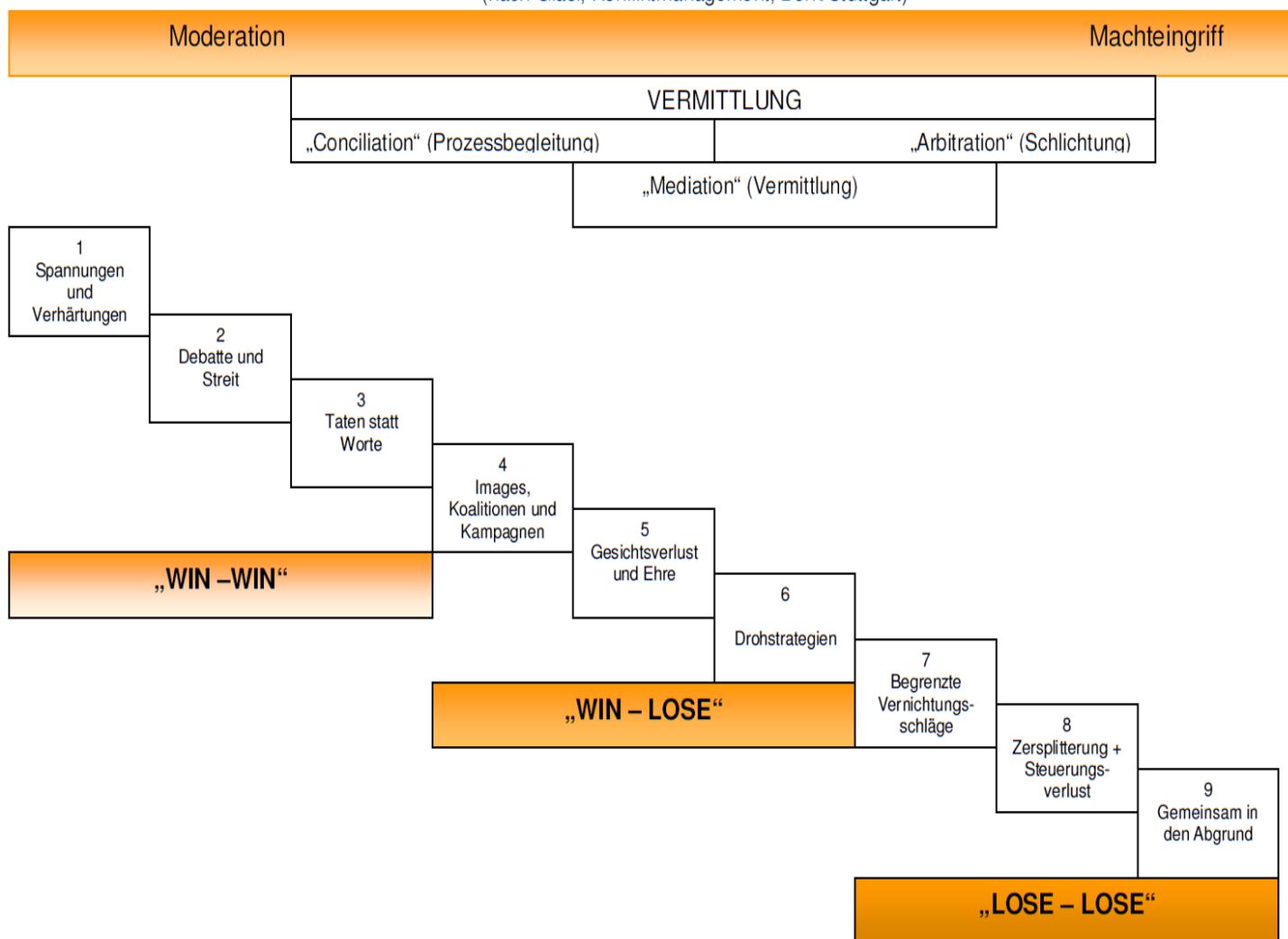


Konflikte: Eskalationsgrad und Eingriffsstrategien (nach Glasl, Konfliktmanagement, Bern/Stuttgart)



Standpunkte prallen aufeinander	Schwarz-Weiß-Denken	Volendete Tatsachen	Stereotypen, Klischees, Gerüchte	Normen, Prinzipien Ideologien	Drohung und Gegendrohung	„Dem Feind ist alles zuzutrauen.“	Paralisieren und Desintegrieren des „feindlichen Systems“	Totaler Kollisionskurs
Definition: „Ausrutscher“	„Reden zur Tribüne“	„Reden hilft nichts mehr“, nonverbales Verhalten dominiert	einander in negativ Rollen manövrieren und bekämpfen	Öffentlich und direkt: Gesichtsangriffe Inszenierungen und Rituale	Ultimaten	Eigenaktivität als „passende Antwort“	Angriffe auf die Existenzgrundlage „Ausradieren“	Einsatz aller verfügbaren Mittel
Überzeugung: Konflikt durch Gespräch lösbar	Diskrepanzen zwischen „Oberton und Unterton“	Fehlinterpretationen, Misstrauen, Empathieverlust	Selbsterfüllende Prophezeiung	Ekel, „Engel und Teufel“ Rehabilitation	Glaubwürdigkeit Selbstbindung	Denken in Dingkategorien, keine menschliche Qualität mehr, Wertumkehr, relativ kleiner eigener Schaden =Gewinn!	Konfliktverlauf Gerät außer Kontrolle	Gegen die gesamte Umgebung
					Stress			Im Bewusstsein des eigenen „Untergangs“ den Feind mitreißen